

## Erstkommunionfeier in St. Florian 2025



Foto: Birgit Schäfer

Lehrkräfte (v.l.): Nicole Mairhörmann, Susanna Wanninger, Ina Strohmaier, Claudia Albrecht und Claudia Hartmannsgruber. Kommunionkinder 1.R. v. l.: Marie Kunert, Alisa Schalevski, Amelie u. Hannah Buchner, Gabriel Bikard, Lorenz Kolstermann, 2.R. v. l.: Sebastian Retzer, Jakob Brandl, David Fomenko, Jonas Scheungrab, Milosz Jazownik, 3.R. v. l.: Laura Vuono, Maya Stenzel, Leni Herrler, Franziska Lehner und Raphael Vuono.

Allen (Kommunionkindern, Eltern, Mesnern, Ministranten, Regenbogenchor, Organist, Lektoren, Kommunionhelfern, Schmückerinnen, Frau Heimerl), die zum Gelingen zum Fest der Erstkommunion beigetragen haben, sage ich herzlich Vergelts Gott. Den Kommunionkindern wünsche ich ein frohes und gutes Hineinwachsen in den Glauben und in die Praxis der Kirche.



Der Kommunionausflug führte uns wieder nach Kehlheim zur Fahrt auf dem Schiff nach Weltenburg mit Dankgottesdienst, Mittagessen und auf der Rückfahrt ins Schulerloch mit Führung und Vorstellung

über die Fledermäuse. Es waren sonnige und ausgefüllte Tage. Gott, sei dafür Dank!



# Pfarrbrief

## der Stadtpfarrei Sankt Florian Bogen

Nr. 8

18.05. — 08.06.2025

Malte Hagen Olbertz



Die Apostelgeschichte spricht davon, dass der Heilige Geist in Feuerzungen auf die Jünger herabgekommen ist. Feuerzungen, die den Jüngern den Mut gaben, den Auferstandenen zu verkünden und die Frohe Botschaft unter die Menschen zu bringen. Der Geist, der den Jüngern die gelähmte Zunge löste. Ich stelle mir vor, dass heute an Pfingsten neben den

Feuerzungen auch Feuerherzen auf die Menschen herabkommen. Nicht nur die gelähmte Zunge zu lösen, sondern auch die erkalteten Herzen zu wärmen. Wie es in der Pfingstsequenz heißt: „Wärme du, was kalt und hart, löse, was in sich erstarrt, lenke, was den Weg verfehlt. Gib dem Volk, das dir vertraut, das auf deine Hilfe baut, deine Gaben zum Geleit.“

Begleiten wir unsere Firmlinge im Gebet um den Hl. Geist auf Ihren Weg zum Empfang dieses Sakramentes und zum Leben als Christen!

## Bitt-Tage mitfeiern

Die Tage vor Christi Himmelfahrt laden uns dazu ein. Ihren Ursprung verdanken sie besonderen Heimsuchungen im 5. Jahrhundert n. Chr. in Gallien. Erdbeben und Missernten führten dazu, an diesen drei Tagen Buß- und Bittprozessionen abzuhalten. Zugeschrieben wird das gewöhnlich Bischof Mamertus von Vienne. Davor und eine Zeit lang daneben gab es die heidnischen Ambarvalia.



Unsere Bittprozessionen führen uns heuer am Montag in den Europapark, ins Atrium, am Dienstag, wie gewohnt, nach Oberalteich und am Mittwoch zum Bogenberg. Nach Beschluss des PGR wechseln wir am letzten Tag zwischen den Altenheimen und Bogenberg ab. Bei Regen bleiben wir in unserer Pfarrkirche. Ich darf um zahlreiche Teilnahme und Ihr Gebet bitten.

*Ihr Pfr. Johann Schön*

Ein anderer geschichtlicher Strang führt uns nach Rom. Dort gab es schon in vorchristlicher Zeit um den 25. April eine Prozession zu Ehren der Göttin Rubigo. Sie nahm den Weg von der Porta Flaminia über die Milvische Brücke zur Via Claudia. Die Christen übernahmen das Datum und einen ähnlichen Weg. Sie nannten es Litanía, von der Bittlitanía als Hauptelement. Später verbreitete sich dieser Brauch auch in Frankenreich und wurde schließlich für die ganze Kirche vorgeschrieben.

Die Bitttage sind uns erhalten geblieben, weil die Anliegen und Sorgen der Menschen und der Kirche nie aufhören werden. Selbst unser Herr Jesus lädt uns ein zu bitten, in der gläubigen Hoffnung Erhöhung zu finden. Als Kirche beten wir in den mannigfachen Anliegen, die Früchte der Erde, die Bewahrung der Schöpfung, der Arbeit von Menschen, die Bewahrung vor Unglück und Katastrophen, den Frieden in uns, um uns herum und in der Welt und nicht zuletzt in den persönlichen Anliegen von Ehe und Familie, von Gesundheit und Wohlergehen und

### (Pfingst)-Novene

Ausgehend von Apg 1,13 f. bildeten sich besonders seit der Barockzeit (17. Jh.) neuntägige Andachten mit bestimmten Gebeten heraus. Meistens bereitete man sich auf Feste oder wichtige Lebensabschnitte vor. Ebenso wurden sie gebetet in persönlichen und allgemeinen Notlagen. Nach Christi Himmelfahrt bis Pfingsten sollen die Werkzeuge auf die Herabkunft des Hl. Geistes vorbereiten. So schließt sich die Kirche den Jüngern Jesu an, die in dieser Zeit einmütig im Gebet verharrten. (Apg. 1,14)

Wer es ihnen gleich tun möchte, findet in der Ablage der Kirche ein Heftchen von Renovabis „voll der Würde“ oder im Gotteslob unter Andachten Pfingstnovene/Hl. Geist Vorschläge.

## Zur Wahl Papst Leos XIV.

Unerwartet schnell haben die Kardinäle schon am zweiten Tag des Konklaves (im 4. Wahlgang) am 8. Mai 2025 einen neuen Papst gewählt. Noch überraschender war und ist für die allermeisten, dass der US-Amerikaner Robert Francis Prevost OSA zum Nachfolger von Papst Franziskus und zum 267. Papst gewählt wurde. Und eine kleine dritte Überraschung war der Name, den sich der neue Papst gewählt hat: Leo XIV.



Papst Leo XIV. wurde am 14. September 1955 in Chicago geboren. Nach einem Studium der Mathematik und der Philosophie trat er 1977 dem Augustinerorden bei und wurde nach einem Studium der Theologie 1982 zum Priester geweiht. Seit 1985 wirkte er als Missionar in Peru, bevor er 2001 zum Generalprior seines Ordens gewählt wurde und dieses Amt bis 2013 in Rom ausübte. 2014 ernannte ihn Papst Franziskus erst zum Apostolischen Administrator des Bistums Chiclayo in Peru, 2015 zum Bischof der Diözese. Bischof Prevost nahm im gleichen Jahr auch die peruanische Staatsbürgerschaft an. 2023 ernannte ihn Papst Franziskus zum Präfekten des Dikasteriums für die Bischöfe und später im Jahr auch zum Kardinal. Soweit in aller Kürze die Fakten. Was kann die Kirche von Papst Leo XIV. erwarten? Einige erste Überlegungen:

**Frieden:** Der neu gewählte Papst begann seine Ansprache mit dem Friedensgruß, mit dem der Auferstandene seine Jünger begrüßte: Der Friede sei mit euch allen. Leo XIV. fuhr fort: „Ich hoffe, dass dieser Friedensgruß alle Völker und alle Menschen erreicht.“ Es sei „ein unbewaffneter und entwaffnender Friede“, so der neue Papst weiter.

**Soziallehre:** Mit der Wahl seines Papstnamens knüpft Kardinal Prevost an Papst Leo XIII. (1810–1903, 256. Papst der Kirche 1878–1903) an. Papst Leo XIII. gilt als politischer Papst und ist Verfasser der ersten Sozialzyklika der katholischen Kirche „Rerum novarum“ 1891; wegen seiner Anteilnahme an sozialen Fragen wurde er mit dem Attribut „Arbeiterpapst“ und dem Beinamen „der Soziale“ bekannt.

**Mission:** In einem Kurzinterview, das am Wahlabend öfters im Fernsehen zu sehen war, sagte der damalige Kardinal Prevost von sich, dass er zeitlebens ein Missionar gewesen sei. Das zeigt auch sein Werdegang, insbesondere sein langjähriges Wirken in Peru. In seiner kurzen Ansprache sagte Leo XIV.: „Wir wollen gemeinsam unterwegs sein, den Frieden und die Gerechtigkeit ohne Furcht suchen. Wir wollen gemeinsam als Missionare unterwegs sein.“

**Kontinuität:** Ebenfalls sprach Papst Leo XIV. in seiner Ansprache mehrmals mit sehr liebevollen Worten von seinem Vorgänger Papst Franziskus. Auch die Wahl des Papstnamens und sein bescheidenes Auftreten zeigen an, dass der neue Papst sich dem Erbe Franziskus verpflichtet fühlt. Im Herbst letzten Jahres sagte Kardinal Prevost: „Wie Papst Franziskus uns immer wieder in Erinnerung gerufen hat, ist ein Bischof berufen, um zu dienen. Seine Autorität ist der Dienst. Er soll kein kleiner Prinz sein, der in seinem Reich sitzt.“

**Globalität:** Ein US-Amerikaner, der viele Jahre in Peru und in Italien gewirkt hat, der neben der amerikanischen Staatsbürgerschaft auch die peruanische besitzt, der mehrere Sprachen fließend spricht – Papst Leo XIV. könnte zu einem Brückenbauer zwischen verschiedenen Kulturen und Kirchenregionen werden. Als Augustinermönch ist er es gewohnt, den Glauben in Gemeinschaft zu leben.

**Kurzum:** Die Wahl von Kardinal Robert Francis Prevost zu Papst Leo XIV. ist eine spannende Wahl, die Anlass zur Freude und zu großer Hoffnung ist. Bitten wir Gott um seinen Schutz und seinen Segen für unseren neuen Papst

## EINLADUNGEN TERMINE HINWEISE EINLADUNGEN

### Einladung:

Die Pfarrgemeinde St. Florian Bogen lädt zum Pfarrfamilienabend am Samstag, 17.5.25 nach der Vorabendmesse gegen 19.00 Uhr in den Pfarrsaal ein. Einige unserer Pfarrmitglieder werden für ihre mehrjährige und wertvolle ehrenamtliche Mitarbeit geehrt, sowie die ausgeschiedenen Kirchenverwaltungsmitglieder verabschiedet. Zugleich gibt es ein paar Rück- und Ausblicke aus dem Pfarrgemeinderat durch PGR-Sprecher Manfred Bauer und aus der Kirchenverwaltung vom Kirchenpfleger Reinhold Rother. Ein kleines Abendessen rundet den Abend ab. Nehmen Sie sich Zeit dafür!

### Pfarrsenioren:

Do. 05.06.: Pfarrseniorenausflug Abfahrt 13.00 Uhr Stadtplatz/ Bahnhof, Einkehr bei Reisinger

### Frauentreff:

Do. 19.06.: Fronleichnam Blumentepich legen

### Kolping:

So. 18.05.: Mainandacht um 14.00 Uhr am Marienfelsen—anschl. Einkehr im Pfarrheim bei Kaffee/ Kuchen

Mo. 19.05.: „Mit starken Augen durchs Leben“ - Vortrag von Optikerin Katharina Kraus von Optik Starcke in Bogen

Mo. 26.05.: Bittgang in den Europapark

Mo. 02.06.: „Die ewige Stadt“ Rom in Bildern

Fr. 06.06.: Vorstandssitzung um 19.00 Uhr

### Kolping-Familienkreis:

Besuch Musik-Festival - Genaue Daten aus der Zeitung

### KAB:

Mi. 18.06: Fronleichnam Blumentepich legen 13.00 Uhr bei Familie Sagstetter  
Bitte Helfer rechtzeitig melden. Nur bei ausreichender Helferzahl kann der Blumentepich erstellt werden.

### Krankenkommunion im Mai

Am Mittwoch, 21.5.25 bin ich wieder ab 9.30 Uhr mit der Krankenkommunion in der Pfarrei unterwegs. Wer neu hinzukommen möchte, braucht sich nur im Pfarrbüro anzumelden.

### Firmlinge

Probe mit Beichte am Do, 22.5. um 17.00 Uhr in der Pfarrkirche

### Erstkommunikanten

Sie sind eingeladen zur Mitfeier der **Pfingstwallfahrt** auf den Bogenberg am Pfingstsonntag mit Treffpunkt am Stadtplatz um 13.15 Uhr

### Vorschau:

29.6.: Ökum. Gottesdienst im Atrium um 11.00 Uhr mit Regenbogenchor

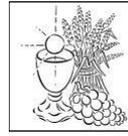
06.07.: Pfarrfest



### GEBETSMEINUNG DES PAPSTES FÜR

*Juni*

Beten wir, dass jede und jeder von uns in der persönlichen Beziehung mit Jesus Trost findet und von Seinem Herzen das Mitgefühl für die Welt lernt.



## Wir feiern Gottesdienst

### Sonntag, 18.05. 5. SONNTAG DER OSTERZEIT

L1: Apg 14, 21b-27; L2: Offb 21, 1-5a; Ev: Joh 13, 31-33a. 34-35

- 17.00 Europapark, Brücke/Friedhof: Familienmaiandacht gestaltet v. Familiengottesdienstteam
- 18.00 Vorabendmesse (17.05.) mit bes. Gedenken: Christine Bock f. + Tante Anna Wührl  
Fam. Knüppel f. + Holger Knüppel
- 10.00 P f a r r m e s s e und mit bes. Gedenken: Elisabeth Grotz f. + Ehemann Karl u. Vater  
Fam. Knüppel f. + Holger Knüppel  
Monika Samland f. + Ehemann Günther Samland z. Stbtg.
- 14.00 Am Marienfelsen: Maiandacht mit Kolping

Kollekte f. Kath.  
Jugendfürsorge

Kirchenmusik  
Johannes Singenberger  
Missa „Adoro te“

### **Montag, 19.05.:**

18.30 Hl. Messe im Krhs.

### **Mittwoch, 21.5.: Hll. Hermann Josef u. Christophorus Magallanes**

09.00 Frauenmesse mit bes. Gedenken:  
Maria Achatz f. + Schwager Siegfried Gerstl

### **Donnerstag, 22.05.: Hl. Rita von Cascia**

10.00 Hl. Messe im Leonhard-Kaiser-Haus  
19.00 Hochwasserwallfahrt der Stadt Bogen zum Bogenberg, dort feierliche Maiandacht

### **Freitag, 23.05.:**

09.45 Hl. Messe mit Gedenken: Fam. Reischer f.+ Fritz Reischer z. Stbtg.

### **Samstag, 24.05.:**

10.00 Uhr Hl. Messe mit Firmspendung durch H. H. Weihbischof Josef Graf Doris Moder f. + Therese Pritzl  
Fam. Manfred u. Gabriele Bauer für + Verwandtschaft  
Es singt und spielt die Gruppe Regenbogen und Julia Scheungrab mit einigen Firmlingen



### Sonntag 25.05.: 6. SONNTAG DER OSTERZEIT

L1: Apg 15, 1-2. 22-29; L2: Offb 21, 10-14. 22-23; Ev: Joh 14, 23-29

- 18.00 Vorabendmesse (24.05.) mit bes. Gedenken:  
Josef Hien f. + Oma z. Gebtg.  
Maria Studener f. + Eltern Fritz u. Hermine
- 10.00 P f a r r m e s s e und mit bes. Gedenken:  
Fam. Altendorf f. + Rosalia Altendorf z. 90. Gebtg.  
Geschwister f. + Irmgard Hofmann z. 100. Geburtstag
- 11.00 Taufe Andreas Sichler
- 18.00 Maiandacht

### Montag, 26.05.. Hl. Philipp Neri

- 18.30 Hl. Messe im Krhs. mit. bes. Gedenken:
- 19.00 Bittgang zum Atrium im Europapark, anschl. Hl. Messe mit bes. Gedenken:  
Josef u. Ariane Schambeck f. + Eltern, Vater, Onkel u. Bruder

### Dienstag, 27.05.: Hl. Augustinus

- 19.00 Bittgang nach Oberalteich, dort Hl. Messe

### Mittwoch, 28.05.:

- 19.00 Bittgang zur Wallfahrtskirche Bogenberg, anschl. dort Hl. Messe mit bes. Gedenken: Fam. Well f. + Lydia

### Donnerstag, 29.05.: CHRISTI HIMMELFAHRT

L1: Apg 1, 1-11; L2: Eph 1, 17-23 od. Hebr 9, 24-28; 10, 19-23; Ev: Lk 24, 46-53

- 10.00 P f a r r m e s s e und mit bes. Gedenken

### Freitag, 30.05.:

- 09.45 Hl. Messe

### Sonntag, 01.06.:7. SONNTAG DER OSTERZEIT

L1: Apg 7, 55-60; L2: Offb 22, 12-14. 16-17. 20; Ev: Joh 17, 20-26

- 18.00 Vorabendmesse (31.05.) mit bes. Gedenken:  
Maria Studener f. + Bruder Otto und Hans
- 10.00 P f a r r m e s s e und mit bes. Gedenken:  
Martina Heinrich f. + Lieselotte Stärk  
Minna Lummer mit Familie f. + Ehemann, Papa u. Opa Wolfgang Lummer z. Stbtg.  
Ludwig Fundeis m. Fam. f. + Ehefrau z. Stbtg.

### Montag, 02.06.: Hl. Marcellinus und hl. Petrus

- 18.30 Hl. Messe im Krhs.

### Mittwoch, 04.06.:

- 09.00 Frauenmesse mit bes. Gedenken:  
Ferdinand Landgraf f. + Ehefrau Hertha zum Stbtg.

### Donnerstag, 05.06.: HL. BONIFATIUS Gebetstag um geistliche Berufe

- 10.00 Hl. Messe im BRK Seniorenheim mit bes. Gedenken:  
Gisela Prebeck f. + Mutter Lydia z. 5. Todestag

### Freitag, 06.06.: Hl. Norbert von Xanten

Herz-Jesu-Freitag

- 09.45 Hl. Messe

### Sonntag, 8.6.: PFINGSTEN - HOCHFEST DES HEILIGEN GEISTES

L1: Apg 2, 1-11; L2: 1Kor 12, 3b-7. 12-13 od. Röm 8, 8-17; Ev: Joh 20, 19-23 od. Joh 14, 15-16. 23b-26

- 18.00 Vorabendmesse (07.06.) mit bes. Gedenken:  
Fam. Ponischowski f. + Großeltern Ponischowski/Mrozek
- 10.00 P f a r r m e s s e und mit bes. Gedenken:  
Maria Bielmeier f. + Mutter z. Gebtg.  
Fam. Krebl f. + Tante Gerda Karl

RE-  
NO-  
VA-  
BIS

### Rosenkranzgebet:

Mo.—Sa. um 16 Uhr

### Beichtgelegenheit:

Sa., 16.30-16.50 Uhr

### Anmerkung zu den Messintentionen:

Die erstgenannte Messgabe wird bei uns dargebracht. Alle übrigen werden vierteljährlich über Regensburg meist in die Missionsländer geleitet und dort gefeiert! Für sie gilt in St. Florian ein Mitgedenken.

## Aus unserer Pfarrgemeinde

### Wir gratulieren zum Geburtstag:



**70 Jahre: Brigitte Reuß, Roman Swietek**  
**85 Jahre: Norbert Bauer**  
**93 Jahre: Rosina Heitzer**



### Wir gedenken der Verstorbenen:

2023: Maria Körner 88 J.,  
2024: Marianne Herbst 87 J., Herta Landgraf 84 J.

### Vergessen wir unsere Verstorbenen nicht im Gebet!

**Impressum:** Hrsg.: **Kath. Pfarramt** St. Florian, Bahnhofstr. 4, 94327 Bogen; Tel. 09422/1624; Fax 09422/80236 / E-mail: [bogen@bistum-regensburg.de](mailto:bogen@bistum-regensburg.de)  
Verantwortl.: Johann Schön, Pfr., für Notfälle Handy-Nr.: 0160 99525978, E-mail: [johann.schoen@bistum-regensburg.de](mailto:johann.schoen@bistum-regensburg.de) Pfarrbrief im Internet: [www.pfarrei-bogen.de](http://www.pfarrei-bogen.de)  
**Pfarrbüroöffnungszeiten:** Die—Do: 8.00—11.00, Mi u. Fr: 15.00 — 17.00 Uhr.